



Urkunde

Bischof Friedrich entscheidet über den Zehnt zu Erringen (Langerringen/Erlingen?), der von Heinrich dem Mülner von Erringen dem St. Servatiusstift gegeben wurde, zwischen diesem und den Gebrüdern Heinrich und Hiltprand Snelman.

StadtAA/00471/AUS/1320 April 23

Angaben zur Identifikation

Institution	Stadtarchiv Augsburg
Bestand	Allgemeines Urkundenselekt (AUS) - Ältere Reihe (bis 1806)
Signatur	StadtAA/00471/AUS/1320 April 23
Titel	Bischof Friedrich entscheidet über den Zehnt zu Erringen (Langerringen/Erlingen?), der von Heinrich dem Mülner von Erringen dem St. Servatiusstift gegeben wurde, zwischen diesem und den Gebrüdern Heinrich und Hiltprand Snelman.
Entstehungszeitraum	23.04.1320
Archivalienart	Urkunde

Angaben zu Inhalt und Struktur

Kurzregest	Bischof Friedrich entscheidet über den Zehnt zu Erringen (Langerringen/Erlingen?), der von Heinrich dem Mülner von Erringen dem St. Servatiusstift gegeben wurde, zwischen diesem und den Gebrüdern Heinrich und Hiltprand Snelman.
Aussteller	A: Bischof Friedrich von Augsburg
Siegler	S = A
Unterschrift / Zeugen	Z1: Ulrich von Aichain, Propst; Z2: Meister Arnold der Luipriester, Chorherr zu Augsburg; Z3: Meister Hermann von St. Moritz, Chorherr zu Augsburg; Z4: Meister Heinrich von Rottenberch (?), Chorherr zu Augsburg; Z5: Meister Walter, Schreiber des Bischofs; Z6: Heinrich Ritschart; Z7: Rüdiger Langenmantel; Z8: Konrad der Minner
Provenienz	?
Rückvermerke / alte Registraturvermerke	das ist der brieff von dem zehent ze erringen
Überlieferungsart	Ausfertigung
Trägermaterial	Pergament
Siegelbehälter	

Angaben zu verwandtem Material

Erhaltungszustand	Siegel ist stark beschädigt.
--------------------------	------------------------------